

Industrie 4.0 zur Steigerung der Wertschöpfung in der Sägeindustrie

Die Digitalisierung ist ein zentrales Thema auf der politischen Agenda zur Sicherung der wirtschaftlichen Wettbewerbsfähigkeit. Das Internet steht heute weltweit zur Verfügung und bietet mit 24-7 ein neues Timing, das im Wesentlichen auf der Leistung von Maschinen basiert. Portale bieten themen- und gruppenspezifische Foren zur Kommunikation und Distribution von Waren und Dienstleistungen.



Die Sägeindustrie steht vor der Herausforderung, digital vernetzte Systeme zur Kommunikation zwischen den Akteuren zu schaffen, die einem modernen Industriestandard entsprechen.

In enger Zusammenarbeit zwischen den Firmen Pollmeier Massivholz und INTEND Geoinformatik wurde innerhalb eines Jahres ein Konzept entwickelt, das Holzlieferanten, Transporteure und Sägeindustrie intelligent vernetzt und den Wertschöpfungsprozess nachhaltig optimiert.

Mit Portal- und Mobiltechnologie soll die Kommunikation im Cluster schneller und einfacher werden. Für die Sägeindustrie stehen die Kontinuität der Materialströme und die aktuelle Soll-Ist-Situation im Fokus. Waldbesitzer gewinnen Übersicht über Liefermengen und Lieferzeiten, auch kleine Organisationseinheiten erhalten einen einfachen Marktzugang. Spediteure können ihre Transporteinheiten besser planen und auslasten. Mobiltechnologie bieten Waldbesitzern und Spediteuren die Möglichkeit zu agiler Intervention sollten Störungen auftreten.

Die Technologie befindet sich jetzt in der Entwicklung und wird 2019 allen genannten Akteuren zur Verfügung stehen. Das Portal wird von der Firma INTEND in einem neutralen, professionellen Rechenzentrum betrieben.